



07/2013

Gültstein



seit 1992

Empfang Fa. Häussler

Liebe Mitglieder , Leserinnen und Leser

Nach wie vor gibt es die Mitgliedsausweise für Vereinsmitglieder vom LOGL. Wer noch keinen Ausweis hat, welcher zu vergünstigtem Einkauf, sowie verbilligten Eintrittsreisen zu verschiedenen Veranstaltungen dient soll sich bitte an die Vereinsleitung widmen.

Andreas Glasbrenner

Im Zuge der neuen Medien wie Internet und E-Mail wird der OGV Gültstein eine neue Mitgliederliste erstellen. Um diese zu optimieren bitte ich alle Mitglieder uns eine gültige E-Mail Adresse mitzuteilen. Natürlich nur wenn eine vorhanden ist. Dies erleichtert unsere Arbeit in Zukunft enorm. Vielen Dank für eure Unterstützung.

Andreas Glasbrenner

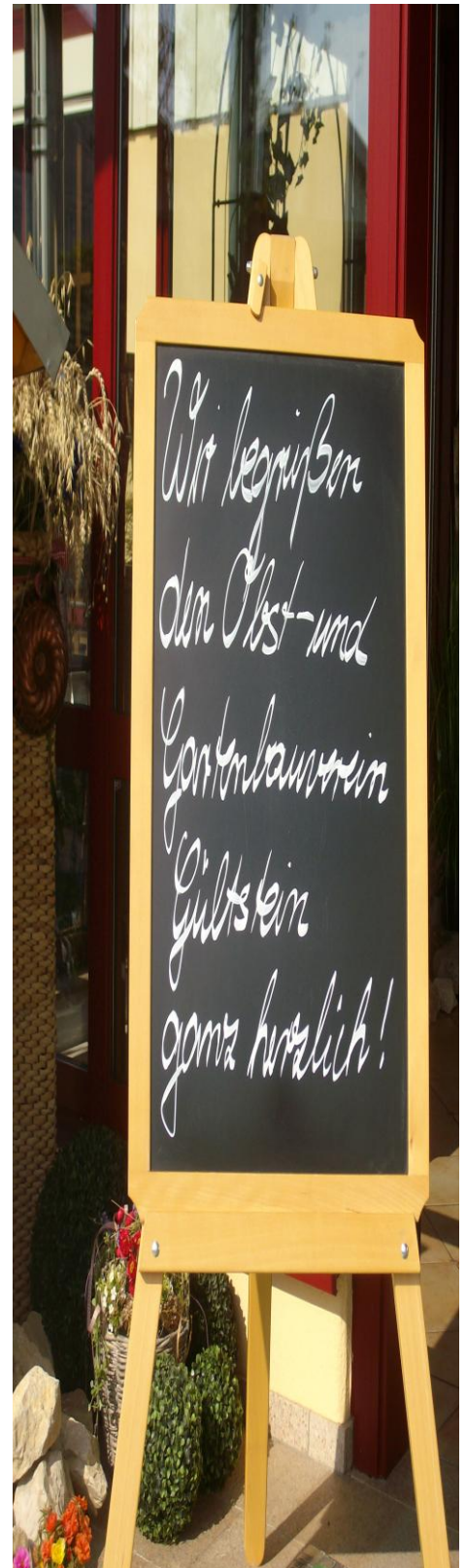
Rückblick Lehrfahrt am 18. Juli 2013

Pünktlich um 7:00 Uhr fuhren wir mit 57 Teilnehmern am Donnerstagmorgen bei schönem Wetter in Richtung Heiligenkreuztal. Unser Ziel war die Firma Häussler, wo wir zu einer Besichtigung angemeldet waren. Schon an der Tür wurden wir herzlich empfangen.

Bei einem Rundgang und einer anschließenden Nudelführung in Adelines Backstube wurden wir auf das Beste beraten. Kühle Getränke und frischgebackenen Brötchen rundeten die Führung ab.

Unser nächstes Ziel an diesem Tag war Sigmaringen, wo in diesem Jahr die kleine Gartenschau statt findet. Nach Verteilung der Karten konnten sich alle den Nachmittag frei gestalten. Das liebevoll angelegte Gelände am Fusse des Schlosses lud zum Verweilen ein.

Um 17:30 Uhr trafen wir uns wieder am Bus. Auf dem Programm stand das letzte Ziel an diesem Tag, der Gasthof Grüner Baum in Dapfen. Bei einem guten Essen und netten Gesprächen ließen wir den schönen Tag ausklingen, bevor wir uns um 20:30 Uhr wieder auf den Heimweg machten.



Sommerschnitt

Im Juli und August wird der Sommerschnitt an Obstgehölzen durchgeführt. Bei Jungbäumen und Spalieren werden vor allem Konkurrenztriebe sowie kranke und störende Triebe entfernt. Bei stark tragenden Bäumen wird nur ausgelichtet, nicht tragende können durch einen stärkeren Sommerschnitt gefördert werden. Sauerkirschen werden nach der Ernte ausgelichtet und ihr abgetragenes Fruchtholz auf kleine Nebenäste zurückgesetzt.

Der Juli ist auch die Zeit für die Himbeerpflege: Abgeerntete Himbeerruten werden bis zum Boden zurückgeschnitten. Von den Neutrieben lässt man etwa 10 Stück pro laufendem Meter stehen.

Biologische Bekämpfung von Stechmücken

Um wertvolles Trinkwasser zu sparen und um seinen Pflanzen weiches Wasser bieten zu können, wird in den Gärten Regenwasser aufgefangen. Stehende Gewässer - und dazu gehören Pfützen, Teiche und die Inhalte von Regentonnen - dienen allerdings Stechmückenlarven als Kinderstube, bevor sie sich zu diesen Plagegeistern entwickeln, die uns den Grillabend verderben können. Ein biologisches Präparat auf *Bacillus thuringiensis*-Basis (z. B. Stechmückenfrei von Neudorff) schafft Abhilfe: Ein paar Tropfen ins Wasser und die Mückenlarven sterben ab.

Blattläuse bekämpfen

Der Juli ist oft "Blattlausmonat". Nimmt der Blattlausbefall überhand und sind nicht genügend natürliche Gegenspieler wie Florfliegenlarven, Marienkäfer, Schlupfwespen etc. vorhanden, kann mit einem nützlingsschonenden Mittel wie beispielsweise Neudosan (Wirkstoff: Kaliseife) gespritzt werden. Die beste Wirkung wird bei Tropfnassspritzung morgens oder abends bei trockener Witterung erzielt.

Sommerblumen - auch im Topf wahre Schönheiten

Die Balkonkästen sind schon längst alle bepflanzt und auch die Sommerblumenbeete bereits voll. Doch obwohl die Hauptpflanzzeit streng genommen vorbei ist, sieht man beim Gärtner oder im Gartencenter immer wieder Neuheiten, die man gerne ausprobieren und mit nach Hause nehmen möchte. Kein Problem: Wenn man sie in einen Topf pflanzt, findet man immer noch ein Plätzchen, sei es auf dem Balkon, der Terrasse oder zur Zierde des Hauseingangs. Allerdings sollte das Pflanzgefäß nicht allzu klein sein, denn sonst bietet es nicht genügend Speicher für Wasser und Nährstoffe und nicht ausreichend Standfestigkeit. Umtopfen nach dem Kauf ist fast in jedem Fall anzuraten, denn die Töpfe, in denen die Pflanzen herangezogen und verkauft werden, sind fast immer bereits viel zu klein geworden. Wichtig bei der Topfkultur ist in jedem Fall mäßiges, aber regelmäßiges Gießen und Düngen - natürlich immer abhängig vom Standort, dem Wetter und dem Verbrauch der Pflanze. Geeignet für den Topfgarten sind sowohl Ton- als auch Kunststofftöpfe, wobei bei den Tontöpfen öfter gegossen werden muss, bei Kunststofftöpfen dafür aber mehr Vorsicht vor Übergießen geboten ist.

Nach einem Hitzeschlag oder Sonnenbrand leidet die Haut unter Rötungen und Schwellungen, der Körper kämpft neben Schwindel und Kopfschmerzen auch mit einem Flüssigkeitsmangel, der den Kreislauf belastet. [Rosmarin](#) kann hier Abhilfe schaffen. Zunächst einen kühlen Ort aufsuchen, viel Wasser trinken und die betreffenden Hautstellen kühlen. 30 Tropfen Rosmarintinktur, die man leicht selbst ansetzen kann, stabilisieren den Kreislauf. Rosmarin fördert außerdem den Blutfluss und unterstützt die Herz- und Hirndurchblutung.

Rosmarintinktur ansetzen: Zwischen Mai und August die oberen 10 cm der Heilpflanze ernten, die Blättchen von den Stängeln zupfen und möglichst klein schneiden. In ein weithalsiges transparentes Glasgefäß geben und mit Wodka oder Doppelkorn im Verhältnis 1:5 bis 1:10 auffüllen. Das Glas auf die Fensterbank stellen und täglich schütteln. Anschließend die Tinktur filtern und in kleine dunkle Tropfflaschen (aus der Apotheke) abfüllen.

Die n. Termine

www.ogv-guelstein.de

E-Mail: ogvguelstein@web.de

!!!!!!!Baumwiese im Gültsteiner Baumfeld zu verp. bzw.zu verkaufen!!!!!!!
Info unter Tel. 0162 4128926

11.5.-15.9.2013

Gartenschau in Sigmaringen

Der Obst und Gartenbauverein wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnerinnen einen schönen und erholsamen Urlaub

Mit freundlichen Grüßen

Obst- und Gartenbauverein Gültstein